

Lehrgang «Assistenz Pflege und Betreuung» APB am BZGS

Leitfaden für das Praktikum während des APB-Lehrgangs

Das Pflegepraktikum dient den Teilnehmenden dazu, grundlegende Aufgaben und Tätigkeiten rund um die Pflege und Betreuung von Menschen in der Praxis kennenzulernen und das Gelernte umzusetzen. In diesem Sinn sollten PraktikantInnen in der Pflege so eingesetzt werden, dass sie die Gelegenheit erhalten, grundlegende Pflegeverrichtungen unter Anleitung auszuführen.

Wann?	Was?	Anmerkungen / Hinweise für den Betrieb und die Teilnehmenden
Erste 1-4 Wochen	Kennenlernen / Eignungsabklärung Nach individueller Vereinbarung dienen die ersten Wochen dem gegenseitigen Kennenlernen und der Prüfung, ob eine Zusammenarbeit möglich bzw. sinnvoll ist. Für die Klärung gegenseitiger Erwartungen ist es hilfreich, zu Beginn und zum Abschluss dieser ersten Woche(n) jeweils ein Gespräch zu führen.	Hinweise für die Klärung gegenseitiger Erwartungen Betrieb: - Einschätzung bzgl. Motivation, Belastbarkeit und grundlegenden Voraussetzungen wie beispielsweise Sprache, Teamfähigkeit etc. - Klärung/Orientierung zum Einsatz in der Pflege bzgl. Dienstzeiten, Ansprechpersonen, Aufgabenspektrum etc. Lehrgangsteilnehmende: - Klärung der Rahmenbedingungen zum Lernen und zur Mitarbeit im Pflege team, d.h. beispielsweise Einsatzbereich und Aufgaben während des Praktikums, Ansprechperson im Team während des Praktikums, konkretes Unterstützungs- und Lernangebot im Arbeitsalltag.
Ab Kurseinführung Wochen 2-10	Begleitung und Unterstützung Mit der Kurseinführung erhalten die Teilnehmenden einen umfassenden Überblick über Inhalte ¹ und Ablauf des Lehrgangs. Ebenso werden die Teilnehmenden in das Online-Lernprogramm eingeführt. ¹ Die jeweils aktuelle APB- Lehrgangsplanung mit den zugeordneten Inhalten an den Unterrichtstagen erhalten Sie auf Anfrage.	Aufgabenübersicht Betrieb: - Einsatzplanung der/des APB-Teilnehmenden mit Zuteilung einer begleitenden Pflegefachperson (erfahrene FaGe oder dipl. Pflegefachfrau/-fachmann) für den jeweiligen Dienst. - Absprache mit der/dem APB-Teilnehmenden bzgl. Lernzeiten zur Bearbeitung des Online-Lernprogramms (2-3 Stunden pro Woche). - Unterstützung durch die begleitende Pflegefachperson, damit einfache Pflegeverrichtungen sicher, korrekt und selbstständig durchgeführt werden können. - Konstruktive Rückmeldungen durch die begleitende Pflegefachperson am Ende des Dienstes, im Sinne von «Was war gut, was kann noch verbessert werden?». - Standortbestimmung in der Mitte des Praktikums (in Woche 5) mit der zuständigen Ansprechperson. Lehrgangsteilnehmende: - Bereitschaft zur Mitarbeit im Pflege- und Betreuungsteam. - Übernahme einfacher Pflege- und Betreuungsaufgaben nach Anleitung durch die begleitende Pflegefachperson. - Bearbeiten des Online-Lernprogramms während der Arbeitszeit im Rahmen von 2-3 Stunden wöchentlich (die Teilnehmenden sind darüberhinaus angehalten weitere 2-3 Stunden Lernzeit ausserhalb der Arbeitszeit zu investieren). - Konstruktiver Umgang mit den Rückmeldungen durch die begleitenden Pflegefachpersonen. - Freundlichkeit, Respekt und Achtsamkeit gegenüber Klienten/Patienten.



Ende des Praktikums Woche 10	Abschluss und Rückblick Am Ende der Praktikumszeit erhalten die Teilnehmenden von der zuständigen Ansprechperson eine Praxisbeurteilung, die zusammen im Abschlussgespräch besprochen wird. Zudem erhalten die Teilnehmenden im Abschlussgespräch die Gelegenheit, Ihr Fazit/Resümee aus der Praktikumszeit der Ansprechperson mitzuteilen.	Aufgabenübersicht Betrieb: • Erstellung einer Praxisbeurteilung (Vorlage BZGS). • Abschlussgespräch mit der zuständigen Ansprechperson. Besprechung der Praxisbeurteilung und Rückblick auf das Praktikum. Lehrgangsteilnehmende: • Vorbereitung und Teilnahme am Abschlussgespräch. Rückmeldung/Resümee der Teilnehmenden an die zuständige Ansprechperson. • Abgabe der Praxisbeurteilung ans BZGS (spätestens 1 Tag vor der Abschlussveranstaltung). Die Abgabe kann elektronisch via Mail erfolgen.
---	--	---

Ergänzende Informationen und Hinweise:

Es ist uns ein grosses Anliegen, dass sowohl die Praktikumpartner, wie auch die Lehrgangsteilnehmenden eine positive «Bilanz» aus dem Praktikum ziehen können. Ebenso wünschen wir uns einen lebendigen Austausch und den Kontakt zu den Praktikumpartnern. Über eine Gelegenheit, die Ansprechpersonen aus den Praktikumsbetrieben persönlich kennenzulernen, freuen wir uns sehr und stehen Ihnen selbstverständlich für weitere Auskünfte oder Anliegen während des gesamten Lehrgangs beratend oder ggf. vermittelnd zur Verfügung.

Auf unserer Website finden Sie weitere Informationen und Unterlagen zum APB-Lehrgang:

<https://www.bzgs.ch/weiterbildung/berufsorientierte-weiterbildung/lehrgang-assistenz-pflege-und-betreuung>

Die jeweils aktuelle Lehrgangsplanung (Kursinhalte zu den jeweiligen Unterrichtsterminen) des APB-Lehrgangs erhalten Sie auf Anfrage.

Ansprechperson für den APB-Lehrgang am BZGS

Bernd Glock, Fachbereichsleitung Weiterbildung

Mail bernd.glock@bzgs.ch

T +41 58 229 88 72

M +41 76 730 20 05

Sekretariat Weiterbildung BZGS

Mail weiterbildung@bzgs.ch

T +41 58 229 88 55